



<https://biz.li/3y5y>

# FUSSBALL: DIE SPIELE VOM HEUTIGEN SONNABEND

Veröffentlicht am 05.10.2019 um 18:25 von Redaktion LeineBlitz

Keine Tore im Tabellenkeller-Derby - das 0:0 zwischen dem **BSV Gleidingen** und dem **TSV Ingeln/Oesselse** hilft beiden Mannschaften nicht weiter, sie warten weiterhin auf den ersten Saisonsieg. Durch das Remis der beiden Kellerkinder der Kreisliga 3 konnten beide Teams keinen Boden gut machen. Der Abstand zum ersten Nichtabstiegsplatz beträgt für den BSV Gleidingen nun immer noch acht Punkte, für den TSV Ingeln/Oesselse sind es sogar zehn Punkte. Im heutigen Derby vor nicht einmal 50 Zuschauern war beiden Kontrahenten die Unsicherheit anzumerken. Spielerisch lief bei beiden nicht viel, sodass Chancen auf beiden Seiten Mangelware blieben. Die beste Möglichkeit der ersten Hälfte hatte der Gastspieler Dennis Kirschmann, der am glänzend parierenden BSV-Torhüter Tim Woschee scheiterte. In der 50. Minute landete der Ball im Tor der Gäste, doch der Treffer von Marius Bukowski wurde aufgrund einer Abseitsposition nicht anerkannt.



**Kampf um den Ball zwischen Marcel Randt (rechts im Bild) vom TSV Ingeln/Oesselse und Gleidingens BSVer Jonas Libor. Das Nachbarschaftsderby der Kreisliga 3 endete torlos. / Foto: R. Kroll**

Ab der 60. Minute mussten die Gastgeber in Unterzahl weiterspielen, Leon Theilen erhielt wegen einer Beleidigung eines Gegenspielers die rote Karte. Letztlich blieb es beim insgesamt gerechten Unentschieden. "Für uns ist ein Punkt einfach zu wenig. Im letzten Drittel hat heute komplett die Durchschlagskraft gefehlt. Die Einstellung war gut, aber über 90 Minuten waren wir nicht zwingend genug für drei Punkte", sagte BSV-Co-Trainer Aleksandar Iliev. "Der eine Punkt hilft uns zwar nicht weiter, aber in unserer Situation ist ein Punkt schon ein Erfolgserlebnis. Es war ein umkämpftes Spiel auf tiefem Boden, vielleicht hätten wir in Überzahl noch mehr Risiko gehen müssen", bilanzierte Gäste-Trainer Nils Förster. **BSV Gleidingen:** Woschee, Wehr, Bukowski, Barz, Wirt, Theilen, Robering, Zvezda (83. Abazaj), Libor (70. Hassanzada), Luk. von der Ah. **TSV Ingeln/Oesselse:** von Domarus, Jakobi, Randt, Jorasch, Munoz (71. Kuijpers), Felton (62. Pehling), Ausschill, Kirschmann, Hort, Ghazzi, Knoop. Werbung für den Fußball war das heutige Landesliga-Spitzenspiel zwischen dem Tabellenführer SV Ramlingen/Ehlershausen und dem Tabellenvierten **SC Hemmingen-Westerfeld**. Trotz einer starken Leistung musste sich die Gäste aus Hemmingen am Ende unglücklich 0:1 (0:0) geschlagen geben. Die Hemminger kamen besser in die Partie und hatten in der ersten Hälfte gleich mehrere hochkarätige Chancen, die die Platzherren mit ein wenig Glück verteidigen konnten. In der zweiten Hälfte schwanden beim SC etwas die Kräfte, sodass der Tabellenführer zu einigen aussichtsreichen Chancen kam. Doch der glänzend aufgelegte SC-Torhüter Armin Tvrtkovic hielt die Gäste mit tollen Paraden im Spiel. Bis zur 90. Minute, denn gegen den Foulelfmeter hatte Tvrtkovic keine Chance. Vorausgegangen war ein Foul von Daniel Stojanov. "Wir können sehr stolz auf diese Leistung, meine Mannschaft hätte hier mindestens einen Punkt verdient gehabt. Es war ein überragendes Spiel, alle meine Spieler sind über sich hinausgewachsen. Wir sind traurig über die späte und unglückliche Niederlage, wir hätten mehr als das verdient gehabt", sagte SC-Trainer Semir Zan nach der Partie. **SC Hemmingen-Westerfeld:** Tvrtkovic, Grage, Wauker (60. Stojanov), Bingöl, Gebrelasle, Uphoff (75. Ceesay), Kayhan (90. Gerlach), Skountridakis, Kranz, Klein, Tuna. Das für den morgigen Sonntag angesetzte Landesligaspiel **TSV Pattensen** gegen TSV Krähenwinkel/Kaltenweide fällt ebenso aus wie die Kreisliga-Partie des **SV Wilkenburg** gegen den FC Can Mozaik Hannover - die Sportplätze sind aufgrund der Regenfälle gestern nicht bespielbar.